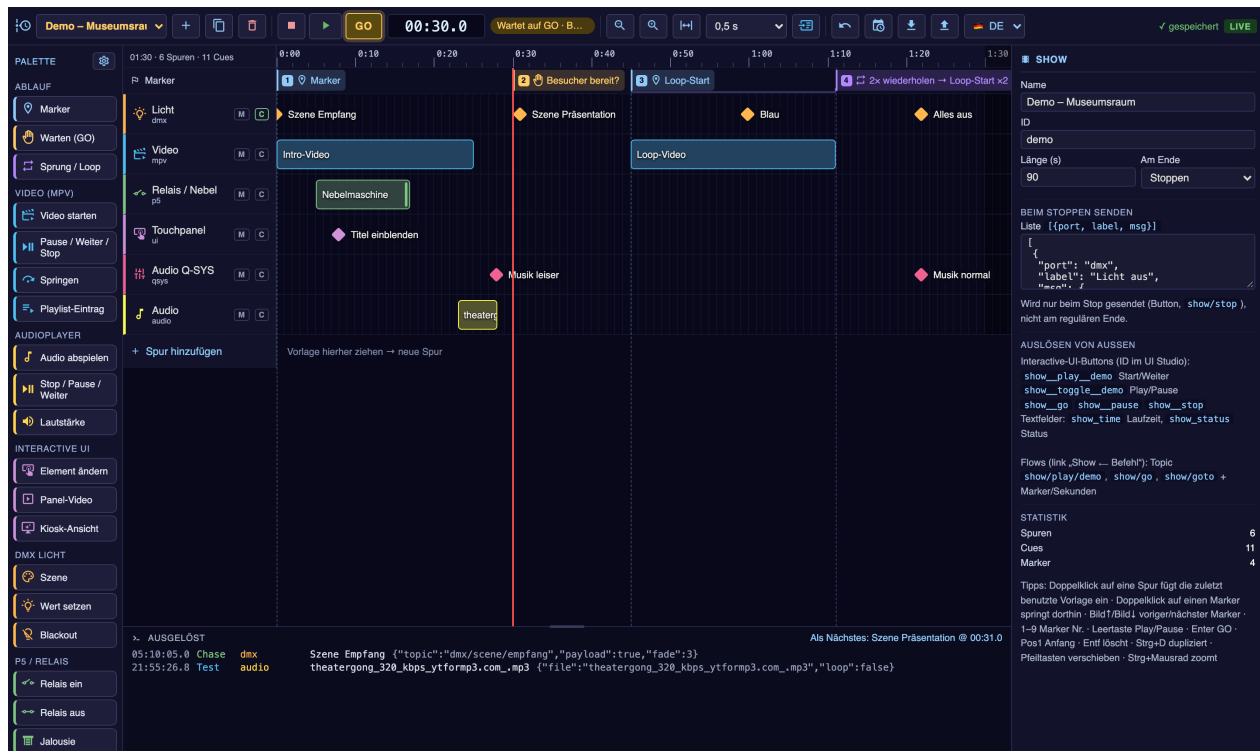


//nanoblue

nanoblue® Show Studio

Zeitgesteuerte Showsteuerung für Museen, Besucherzentren und Erlebnissräume – direkt im nanoblue-Ökosystem



Show Studio: Palette links, Zeitleiste mit Spuren und Markern in der Mitte, Eigenschaften rechts, ausgelöste Befehle unten.

Worum es geht

Das Show Studio macht aus einem nanoblue-Player einen Showcontroller. Auf einer Zeitleiste werden Aktionen für Licht, Video, Relais, Audio, Beamer, Stromversorgung und die Touchpanel-Oberfläche platziert. Beim Abspielen löst der Player jede Aktion zum festgelegten Zeitpunkt aus – vom ersten Lichtstimmungswechsel bis zum Abschalten des Nebels. Das Prinzip kennt man von klassischen Showcontrollern; das Show Studio bringt es schlank und ohne zusätzliche Hardware direkt auf die nanoblue-Geräte.

Die Show läuft lokal auf dem Gerät. Eine unterbrochene Internetverbindung hält sie nicht an. Bearbeitet wird im Browser – vor Ort im Netzwerk oder aus der Ferne über das nanoblue-Portal.

Die wichtigsten Funktionen

Zeitleiste mit Spuren und Cues

- **Spuren je Gerät oder Gewerk** – z. B. Licht, Video, Relais, Touchpanel, Audio.
- **Cues per Drag & Drop** aus der Palette auf die Spur ziehen, verschieben, in der Länge ziehen, duplizieren.
- **Cues mit Dauer**: Aktion am Anfang, Gegen-Aktion am Ende – etwa Nebelmaschine 12 Sekunden an, danach automatisch aus.

- **Raster und Zoom** für genaue Platzierung – auf die Hundertstelsekunde, von kurzen Effekten bis zu langen Shows.
- **Test-Button je Cue:** einzelne Aktionen sofort ausprobieren, ohne die Show zu starten.

Ablaufsteuerung wie im Theater

- **Warte-Marker (GO):** Die Show hält an und wartet, bis ein Guide, ein Taster oder ein Touchpanel „GO“ gibt.
- **Sprünge und Loops:** Abschnitte beliebig oft wiederholen oder endlos laufen lassen.
- **Show-Ende:** stoppen, von vorne beginnen oder am Ende stehen bleiben.
- **Stopp-Aktionen:** beim Abbruch z. B. Licht aus und Video stoppen – der Raum ist sofort in einem sauberen Zustand.
- **Chase:** Beim Springen in der Show stellt die Licht- oder Relais-Spur automatisch den richtigen Zustand her.

Vorlagen für die nanobblue-Welt

Rund 25 fertige Vorlagen sprechen die vorhandenen nanobblue-Treiber direkt an:

Bereich	Vorlagen
DMX-Licht	Szene abrufen, Wert setzen (Dimmer, Farbe, Farbtemperatur), Blackout – jeweils mit Fade
Video (mpv)	Video starten (auch als Loop), Pause/Weiter/Stop, an eine Position springen, Playlist-Eintrag
Audioplayer	Audiodatei abspielen (einmal oder endlos, mit Lautstärke, optional Stopp am Cue-Ende), Stop/Pause/Weiter, Lautstärke
P5 / Relais	Relais ein/aus, Jalousie auf Position, DALI-Gruppen
Interactive UI	Texte, Sichtbarkeit und Zustände von Touchpanel-Elementen, Panel-Videos, Kiosk-Ansicht wechseln
Audio-Systeme	Q-SYS-Controls (mit Rampe), Yamaha-MTX-Presets, Bettcar Auracast
Strom / Bild	Gude-Steckdosen, Panasonic-Beamer, PlexusAV-AVoIP-Routing
Allgemein	HTTP-Request, MQTT, freie Nachricht an jeden Flow im nanobblue Editor

- **Eigene Vorlagen ohne Programmieren:** Befehle, die man immer wieder braucht, als Vorlage speichern. Platzhalter wie `{{kanal:1}}` werden automatisch zu Eingabefeldern.
- **Palette pro Gerät:** nicht benötigte Vorlagen ausblenden – jeder Player zeigt nur, was er wirklich steuert. Paletten lassen sich exportieren und auf andere Geräte übertragen.

Auslösen – von überall

- **Im Show Studio:** Play, Pause, Stop, GO – plus Tastenkürzel.
- **Vom Touchpanel:** Buttons im UI Studio starten Shows, geben GO oder stoppen; Laufzeit und Status erscheinen im Panel.
- **Von Tastern und Sensoren:** PuKK-Taster, NFC-Punkte, Vision-Sensor oder jeder andere Flow können Shows starten oder GO geben.
- **Nach Zeitplan:** Shows zu festen Uhrzeiten an ausgewählten Wochentagen starten oder stoppen – auch ohne geöffneten Editor.

Komfort im Editor

- **Live-Bearbeitung:** Änderungen werden automatisch gespeichert und von einer laufenden Show sofort übernommen – ohne Unterbrechung.
- **Marker anspringen** per Doppelklick, mit Bild↑/Bild↓ oder den Zahlentasten 1–9 – ideal für Proben.
- **Protokoll** aller ausgelösten Befehle mit Zeitstempel und Inhalt, in der Höhe frei ziehbar.
- **Rückgängig, Import/Export** von Shows als Datei, **Deutsch und Englisch** umschaltbar.

- **Simulation:** Ohne Gerät läuft das Show Studio im Browser und zeigt, welche Befehle es senden würde.

Technik in Kürze

- Engine als Flow im nanoblue Editor auf dem Player mit 10-ms-Takt – Cues werden auf etwa eine Hundertstelsekunde genau ausgelöst.
- Shows, Palette und Zeitplan werden dauerhaft am Gerät gespeichert und überstehen Neustarts und Updates.
- Videos werden direkt über die mpv-Schnittstelle gesteuert, alle anderen Geräte über die bestehenden nanoblue-Treiber-Flows.
- Zugriff lokal im Netzwerk oder über das nanoblue-Portal (Button „Show Studio“ auf der Geräteseite).
- Bewusst schlank: kein Medienserver, kein Lichtpult – das Show Studio ist das Steuerungssystem, das die vorhandenen Geräte orchestriert.

Typische Einsätze

- Museumsräume und Ausstellungen mit Licht-, Ton- und Videoinszenierung.
- Besucherzentren mit geführten Shows: Der Guide gibt über ein Touchpanel oder einen Taster GO.
- Showrooms und Erlebnisräume mit Endlos-Loop tagsüber und automatischem Start und Stopp nach Öffnungszeiten.
- Präsentationen und Events mit festen Abläufen, die jedes Mal gleich laufen sollen.